



UNIVERSITÄTS-
BIBLIOTHEK
PADERBORN

Universitätsbibliothek Paderborn

**Des Herrn || Friedrichs von Hagedorn || sämtliche ||
Poetische Werke**

Hagedorn, Friedrich von

Wien, 1765

Der Jüngling, 1728.

[urn:nbn:de:hbz:466:1-52597](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-52597)

 Der Jüngling.

Mein Mädchen mit dem schwarzen Haare
 Vollendet heute sechszehn Jahre,
 Und ich nur achtzehn: welch ein Glück!
 Die Sehnsucht weckt uns jeden Morgen,
 Und die Unwissenheit der Sorgen
 Versüßt uns jeden Augenblick.

Wir wachsen und, mit uns, die Triebe:
 Denn unsrer Jugend gönnt die Liebe
 Viel Unschuld; aber nicht zu viel.
 Verstand kommt freylich nicht vor Jahren;
 Allein was wir bereits erfahren,
 Ist gleichwohl auch kein Kinderspiel.

Der Liebreiz, der uns früh verbunden,
 Beschäftigt unsre frohen Stunden,
 Und bringt dich wieder, güldne Zeit!
 Zwar lehren wir und lernen beyde;
 Doch unsre Wissenschaft ist Freude,
 Und unsre Kunst Gefälligkeit.

Ich will die besten Blumen pflücken,
 Euch, Wunder der Natur, zu schmücken:
 Dich, freyes Haar! dich, schöne Brust!
 Wir wollen diesen Tag zu feiern,
 Den aller schönsten Bund erneuern,
 Den Bund der Jugend und der Lust.

F 5

Dann

Dann soll ein Bad in sichern Flüssen,
 Auf dieses Bad ein frisches Küssen,
 Auf frische Küsse frischer Wein,
 Auf Wein ein Tanz, bey Spiel und Liedern
 Mit regen Schwestern, muntern Brüdern:
 Das alles soll mich heut erfreun.

So fröhlich soll der Tag verstreichen!
 Ihm soll kein Tag an Freude gleichen.
 Nichts übertreff' ihn, als die Nacht!
 Die Zeit erwünschten Finsternisse,
 Die wacher Schöner stille Küsse
 Den Müttern unerforschlich macht.

Der Alte.

Ich werde viel älter und Schwermuth und
 Plage
 Droht meiner schon sinkenden Hälfte der Tage:
 Kaum waltet noch weiter mein zögerndes Herz
 Bey winkenden Freuden, bey lockendem Scherz.

Die schmeichlende Falschheit der lachenden Erben
 Verheißt mir das Leben, und wünschet mein
 Sterben:

Ein fingernder Doctor besalbt mir den Leib:
 Bald lärmet der Pfarrer, bald predigt mein Weib.

Die warnenden Kenner der Wetter und Winde
 Die stündlichen Forscher: Wie ich mich befinde?
 Die